

### TV 1879 Hilpoltstein : DJK Gänheim - 8 : 1

25.01.2020, 13:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.4 Bader, Sebastian	1	1.1 Köhl, Marco
2	1.5 Schlierf, Elias	2	1.2 Puchner, Lucius
3	1.6 Weber, Jakob	3	1.3 Schnös, Ulrich
4	2.1 Weber, Simon	4	1.4 Pfister, Marco
D1	Bader, Sebastian/Schlierf, Elias	D1	Puchner, Lucius/Pfister, Marco
D2	Weber, Jakob/Weber, Simon	D2	Köhl, Marco/Schnös, Ulrich

	TV 1879 Hilpoltstein	DJK Gänheim	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Bader, Sebastian	Puchner, Lucius	11:7	11:5	11:2			3:0	1:0
	Schlierf, Elias	Pfister, Marco							
D2-D2	Weber, Jakob	Köhl, Marco	7:11	8:11	18:16	7:11		1:3	0:1
	Weber, Simon	Schnös, Ulrich							
1-2	Bader, Sebastian	Puchner, Lucius	13:11	11:9	11:9			3:0	1:0
2-1	Schlierf, Elias	Köhl, Marco	11:9	5:11	11:4	11:9		3:1	1:0
3-4	Weber, Jakob	Pfister, Marco	11:2	11:4	9:11	11:9		3:1	1:0
4-3	Weber, Simon	Schnös, Ulrich	11:4	9:11	6:11	11:7	11:7	3:2	1:0
1-1	Bader, Sebastian	Köhl, Marco	3:11	11:6	11:9	12:10		3:1	1:0
2-2	Schlierf, Elias	Puchner, Lucius	11:5	11:3	11:7			3:0	1:0
3-3	Weber, Jakob	Schnös, Ulrich	11:8	11:9	9:11	6:11	13:11	3:2	1:0
4-4	Weber, Simon	Pfister, Marco							
3-1	Weber, Jakob	Köhl, Marco							
1-3	Bader, Sebastian	Schnös, Ulrich							
2-4	Schlierf, Elias	Pfister, Marco							
4-2	Weber, Simon	Puchner, Lucius							
								<b>Bälle: 356:292</b>	<b>25:10 8:1</b>

Spielbeginn: 13:00 Uhr - Spielende: 15:00

"Same procedure than last time" könnte man bei erster Betrachtung des Spielberichtes vom Samstag, 25. Januar meinen. In der Stadthalle Hilpoltstein standen sich - mit einer Ausnahme - dieselben Jugendlichen wie zwei Monate zuvor in der Dreiberghalle in Knetzgau gegenüber. Hilpoltstein bot zuhause Matthias Danzer, den fünften der bayerischen Jugendrangliste nicht auf. Stattdessen mussten sich Marco Köhl (Rang 166) und Lucius Puchner (147) im 1. Paarkreuz mit Sebastian Bader (70) und Elias Schlierf (100) auseinandersetzen. Dass es trotz der scheinbaren Übermacht lösbare Aufgaben waren, zeigen die Satzergebnisse. Lucius Puchner verlor gegen Sebastian Bader in drei Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied, Marco Köhl ebenso knapp und nahm ihm überdies den ersten Satz sogar ab. Gegen Elias Schlierf wiederholten sich die Niederlagen. Puchner war chancenlos, Köhl holte wieder den Ehrensatz. Für ihn wäre durchaus mehr drin gewesen. Im 2. Paarkreuz unterlag Ulrich Schnös dem neunjährigen Simon Weber - wie im Hinspiel - im fünften Satz. Marco Pfister brachte es gegen ihn nicht so weit. Aber sein Spiel zählte schon nicht mehr. Denn zuvor hatte er gegen den älteren Jakob Weber wieder im vierten Satz verloren und Ulrich Schnös - im Gegensatz zum Vorrundensieg - im fünften. Dadurch war die Mannschaftsniederlage im neunten Spiel besiegelt. Der Ehrenpunkt für Gänheim kam wieder vom Doppel gegen die Weber-Brüder. Im Hinspiel hatten Lucius Puchner und Marco Pfister nur drei Sätze benötigt, im Rückspiel machten es Marco Köhl und Ulrich Schnös in vier. Umso unverständlicher ist es bei genauerem Hinsehen, dass es den älteren DJK-Jugendlichen in beiden Partien nicht gelang, in den Einzeln die Spielschemata der jungen Hilpoltsteiner Akteure zu durchbrechen und ihnen ihr eigenes Spiel aufzuzwingen. Das ist der Schlüssel zu den vermeidbaren Niederlagen. Im vorderen Paarkreuz wäre ein Sieg durchaus möglich gewesen, im hinteren zwei. Dass es nicht dazu kam, lag weniger an der Spieltechnik als an der rückständigen körperlichen Spannung und Beweglichkeit. Eine große Rolle spielte überdies die mentale Frische, um die es bei den Gänheimer Jugendlichen aufgrund ihrer vornächtlichen Einsätze bei den Erwachsenen nicht zum Besten bestellt war.